

PRESSEMITTEILUNG

23.09.2009

HBBK-Schüler führen Unternehmen

NRW-weites Planspiel „Wirtschaft“

Spielekonsolen sind ein unglaublicher Wachstumsmarkt. Das wissen auch die Schüler der Höheren Handelsschule am Hans-Böckler-Berufskolleg in Marl und Haltern. Und als sie erfuhren, dass sie genau in dieser Branche in den kommenden Wochen tätig sein werden, zählten einige schon im Geiste das Geld. Bis der Rubel aber rollt, gibt es noch einiges tun. Rohmaterial ist zu beschaffen und das passende Personal einzustellen, um die Spielekonsolen herstellen zu können. Dann gilt es solche Werbestrategien zu entwickeln, damit das Produkt einen möglichst reißenden Absatz findet, usw.

Aber natürlich findet dies nur als Simulation statt und zwar im Rahmen des NRW-weiten Planspiels „Wirtschaft“ des Ruhrforschungszentrums in Düsseldorf, das in 2009 wieder Klassen einlädt, für ein paar Wochen Unternehmer zu spielen.

Ausgestattet mit einer Anfangsbilanz und ein paar Marktdaten übernehmen in diesen Tagen insgesamt 15 Gruppen am HBBK Marl/Haltern virtuell die Rolle der Geschäftsleitung. In den Gruppen muss nun die Menge an Daten ausgewertet und in Entscheidungen umgesetzt werden. Dazu gehören auch immer wieder Diskussionsrunden, denn in der Frage der „richtigen Strategie“ sind sich nicht gleich alle einig.

Neue Arbeitsfelder erschweren die Entscheidung zudem, denn noch nicht alle Anforderungen sind durch den Unterricht bislang abgedeckt worden. „Wie können wir denn die ganzen Maschinen finanzieren?“, war eine häufige Frage der Schüler. An der Stelle stehen ihnen die Fachlehrer natürlich hilfreich zur Seite.

Spannend wird es allemal, denn die Teams spielen – wie im echten Leben – gegen eine Konkurrenz. Jede Gruppe hat 8 Wettbewerber, die ebenfalls auf dem Markt tätig sind. Anreiz genug, ganz genau zu kalkulieren und Preise festzusetzen. Ein weiterer Gegner ist die Zeit, denn die Entscheidungen müssen zu festgelegten Fristen abgegeben werden – ebenfalls wie im wahren Leben.

„Das primäre Lernziel ist jedoch, die komplexe Vernetzung in einem Unternehmen zu begreifen“, so Fachlehrer Thorsten Irscher, der schon zum zweiten Mal teilnimmt. „In 2008 haben zwei Gruppen sogar das Halbfinale erreicht, leider war dort dann Schluss. In 2009 wollen wir ins Finale!“

Das Landesfinale findet übrigens am 25. Februar in Düsseldorf statt. Wir wünschen viel Erfolg!

Kontakt für die Presse:

Leo Hansen

Tel: 02365 – 9195 - 0

email: leonhard.hansen@hbbk-marl.de

www.hbbk.net